

Evang. Luth. Kirchengemeinde Neustadt bei Coburg



# GEMEINDEBRIEF

März bis April 2019

**Das Leben bricht durch.**



**Passion und Ostern  
ein Neuanfang.**

## Der Gemeindebrief erstrahlt in einem neuen Licht.

Auch das ist ein Neuanfang. Wir experimentieren im Moment mit dem Layout. Unser Ziel ist es, das Schriftbild aufzulockern und Leichtigkeit in den Gemeindebrief zu bringen und mehr Bilder einzuflechten. Wir hoffen, Ihnen als Leser\*innen gefällt es genauso gut wie uns.

Ein weiterer Neuanfang geschah im Pfarrbüro. Nach über 40 Jahren im Pfarramt der evangelischen Kirchengemeinde Neustadt ist Doris Grünewald am 01.11.2018 in den wohlverdienten Ruhestand gegangen. In dieser langen Zeit war sie oft die erste Ansprechpartnerin für viele Gemeindeglieder und hat mit vielen Hauptamtlichen

zusammengearbeitet. Dafür dankte ich ihr beim diesjährigen Mitarbeiterdank und verabschiedete sie im Namen der Kirchengemeinde. Wir wünschen Doris Grünewald einen gesegneten und erfüllten Ruhestand und unseren beiden neuen Damen im Pfarrbüro viele gute Begegnungen und weiterhin ein gutes Eingewöhnen bei uns.

Pfarrer Michael Meyer zu Hörste



Verabschiedung und Dank für ihren Einsatz von Frau Grünewald

● Editorial	2
● Nachgedacht	3
● Aktuelles	4
● Weltgebetstag der Frauen	5
● Kooperation im Kessel	6
● Gemeinde intern	7
● Geselliger Nachmittag	8-9
● Gruppen und Kreise	10-11
● Aus dem Gemeindeleben	12-13
● Gottesdiensttermine	14-16
● Konfirmation 2019	17
● Diakonie Bayern Sammlung	18
● Kirchenmusik	19
● Nachruf Regina Herbstritt	20
● Karsamstag!	21
● Aus dem Kirchenvorstand	22
● Kita Farbenfroh	23
● Kita Löwenzahn	24-25
● Kinderseite	26
● Kontakt	27

### Impressum

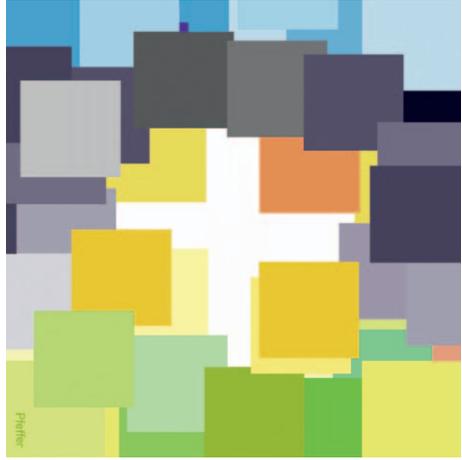
Herausgeber: Evang.-Luth. Kirchengemeinde Neustadt b. Coburg.  
V.i.S.d.P: Pfarrer Michael Meyer zu Hörste  
Redaktion: Gemeindebriefteam pfarramt.neustadt.co@elkb.de  
Layout & Satz: Pfarramt Neustadt Angela Peschel  
Druck: Nötzold-Druck Auflage: 5000 Stück

## Ostern - ein Neuanfang

Der Mullah, ein Prediger, kam in einen Saal, um zu sprechen. Der Saal war leer bis auf einen jungen Stallmeister, der in der ersten Reihe saß. Der Mullah fragte den Stallmeister: „*Es ist niemand außer dir da. Soll ich deiner Meinung nach sprechen oder es lieber bleiben lassen?*“. Dieser antwortete: „*Herr, ich bin ein einfacher Mann, davon verstehe ich nichts. Aber wenn ich in einen Stall komme und sehe, dass alle Pferde weggelaufen sind und nur ein einziges da geblieben ist, werde ich es trotzdem füttern.*“ Der Mullah nahm sich das zu Herzen und begann seine Predigt.

Er sprach über zwei Stunden lang. Danach fühlte er sich sehr erleichtert und glücklich und wollte durch den Zuhörer bestätigt wissen, wie gut seine Rede war. Er fragte: „*Wie hat dir meine Predigt gefallen?*“ Der Stallmeister antwortete: „*Ich habe bereits gesagt, dass ich ein einfacher Mann bin und von so etwas nicht viel verstehe. Aber wenn ich in einen Stall komme und sehe, dass alle Pferde außer einem weggelaufen sind, werde ich es trotzdem füttern. Ich würde ihm aber nicht das ganze Futter geben.*“ (persische Geschichte nach N. Peseschkian).

Ostern ist ein Neuanfang in der Geschichte Gottes mit den Menschen und macht Mut für einen Neuanfang in unseren menschlichen Geschichten, privat, beruflich oder in der Kirchengemeinde.



Wir entwickeln uns weiter. Neue Konzepte entstehen in den Kindergärten, die ein Umdenken erfordern. Auch wir denken um. Einfach weiter machen wie bisher ist bequem, führt aber zu nichts, wie wir auch Sonntag für Sonntag in den Gottesdiensten erleben.

Haben wir den Mut, Neues zu entwickeln und überlegen wir uns dabei, wofür wir die knapper werdenden Mittel und Kräfte wirklich sinnvoll einsetzen wollen. Wir werden nicht gleich den ganzen Baum fällen, sondern lediglich ein paar Äste beschneiden.

Dann wird dabei etwas Gutes entstehen.

Ihr Pfarrer  
Michael  
Meyer zu Hörste



## Sammelaktion Stifte 2018



Durch das Recycling von Stiften unterstützt der Weltgebetstag Deutschland ein Team aus LehrerInnen und PsychologInnen, das 200 syrischen Mädchen (und auch einigen Jungen) in einem Flüchtlingscamp im Libanon Schulunterricht ermöglicht.

Dank Ihrer abgegebenen Stifte konnte unsere Kirchengemeinde das Projekt mit einem großen Karton gesammelter Stifte unterstützen. Vielen Dank.

<https://goo.gl/jWssW1>



## Handy-Sammelaktion 2018



In einem Mobiltelefon stecken mehr als 60 verschiedene Stoffe, darunter rund 30 Metalle. Die Telekom trägt u.a. die Kosten für das Handysammelcen-

ter, die Sammelboxen, Logistik und das Porto für die Rücksendung. Einen Teil der Erlöse behalten die Recyclingbetriebe ein, denn das fachgerechte Recycling in einem entsprechenden Betrieb in Europa kostet Geld. Mit dem anderen Teil des Erlöses werden die Projekte der Handy-Aktion unterstützt. Die Erlöse sind stark abhängig von den Rohstoffpreisen. Aktuell werden 70 Cent pro Handy an die Projekte weitergeleitet. Wir freuen uns, mit den 78 Handys, die in unseren Boxen gesammelt wurden diese Projekte zu unterstützen. Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe.

<https://goo.gl/hGuqod>



## Familienzeit in Wildenheid Wunderbar von Gott gemacht

**Samstag, 30. März  
14.30 bis 17.00 Uhr**

Es kann sich wieder die ganze Familie treffen - diesmal auf dem Spielplatz in Wildenheid in der Breslauer Straße

Dort werden wir gemeinsam spielen, picknicken und bei einem Mitmach-Gottesdienst erleben, wie wunderbar und einzigartig jeder von Gott geschaffen ist. Herzliche Einladung an alle Groß- und Kleinfamilien der Region. Die KiGo-Teams aus Fechheim, Haarbrücken, Neustadt und Wildenheid freuen sich auf Euch!



## „Kommt, alles ist bereit!“

Mit der Bibelstelle des Festmahls aus Lukas 14 laden die slowenischen Frauen ein zum Weltgebetstag am 1. März 2019. Ihr Gottesdienst entführt uns in das Naturparadies zwischen Alpen und Adria, Slowenien. Und er bietet Raum für alle. Es ist noch Platz – besonders für all jene Menschen, die sonst ausgegrenzt werden wie Arme, Geflüchtete, Kranke und Obdachlose. Die Künstlerin Rezka Arnuš hat dieses Anliegen in ihrem Titelbild symbolträchtig umgesetzt. In über 120 Ländern der Erde rufen ökumenische Frauengruppen damit zum Mitmachen beim Weltgebetstag auf.

Mit offenen Händen und einem freundlichen Lächeln laden die slowenischen Frauen die ganze Welt zu ihrem Gottesdienst ein. Seit 2003 gibt es ein landesweit engagiertes Vorbereitungs-Team. Dank Kollekten und Spenden zum Weltgebetstag der Sloweninnen fördert das deutsche Weltgebetstagskomitee die Arbeit seiner weltweiten Partnerinnen. „Kommt, alles ist bereit“ unter diesem Motto geht es im Jahr 2019 besonders um Unterstützung dafür, dass Frauen weltweit „mit am Tisch sitzen können“. Deshalb unterstützt die Weltgebetstagsbewegung aus Deutschland Menschenrechtsarbeit in Kolumbien, Bildung für Flüchtlingskinder im Libanon, einen Verein von Roma-Frauen in Slowenien und viele weitere Partnerinnen in

Afrika, Asien, Europa und Lateinamerika. Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen für den Weltgebetstag.

Seit über 100 Jahren macht die Bewegung sich stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft. Am 1. März 2019 werden allein in Deutschland hundertausende Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder die Gottesdienste und Veranstaltungen besuchen. Gemeinsam setzen sie am Weltgebetstag 2019 ein Zeichen für Gastfreundschaft und Miteinander: Kommt, alles ist bereit! Es ist noch Platz.

Lisa Schürmann, Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.



## Alltagsexerzitionen im Jahr 2019

### "Vernetzt und verbunden" ist der Titel der Ökumenischen Alltagsexerzitionen 2019.

Die digitale Vernetzung ist heute allgegenwärtig. Gleichzeitig stellen sich Menschen die Frage nach Zugehörigkeit und echter Verbundenheit. Die Exerzitionen beleuchten das Thema von Gott her: Er hat uns in die Welt gestellt und hat sich mit uns und der ganzen Schöpfung verbündet. Selbst wenn wir den Eindruck haben, durchs Netz gefallen zu sein, können wir Halt finden in ihm.

Wir möchten Sie ermutigen, dass Sie Kontakt aufnehmen mit sich selbst, mit Gott und mit anderen Glaubenden und Suchenden, mit denen Sie über Ihre Erfahrungen und Fragen ins Gespräch kommen können.

Viele Menschen haben Bedenken, dass sie Vorkenntnisse mitbringen oder andere Voraussetzungen erfüllen müssten. Keine Sorge: Alltagsexerzitionen sind für alle da, die sich auf diesen Weg einlassen wollen. Sie brauchen einfach nur den Willen, sich täglich etwas Zeit für Stille und Gebet zu nehmen. Und Sie sind nicht allein!

Exerzitionen im Alltag sind eine Schule des Glaubens. Es geht darum, Gott in den Geschehnissen des eigenen Lebens mehr wahrzunehmen und zu finden.

Gebet und Betrachtung des Evangeliums werden mit Hilfe von erarbeiteten Impulsen eingeübt. Die Teilnehmenden nehmen sich täglich (ca. eine halbe Stunde) Zeit dafür und treffen sich einmal in der Woche zum Austausch über ihre Erfahrungen.

### Katholisches Pfarrzentrum

### Verklärung Christi Am Moos 1

**Donnerstags von 19.00 bis 20.30 Uhr**

### Unkostenbeitrag:

Für das Exerzitionen-Heft 6,- Euro.

- 7. März** In die Welt gestellt
- 14. März** Im Zeichen des Regenbogens mit Gott **VerbUNDEN**
- 21. März** Durchs Netz gefallen und doch gehalten
- 28. März** Verbunden in Christus
- 4. April** Verbunden im Hl. Geist
- 12. April** Abschlussabend mit Gottesdienst und Agape-Mahl

Die Gruppentreffen werden von der Pastoralen Mitarbeiterin Martina Braun



und Diakonin Gabriele Lehrke-Neidhardt geleitet.

### Anmeldung bei:

Diakonin Gabriele Lehrke-Neidhardt unter Telefon 09568 8977815

## Ein Neuanfang auch in Neustadt?



## Gebäude

2019 wird für unsere Kirchengemeinde ein wegweisendes Jahr. Nachdem der Kirchenvorstand im Mai 2017 die Arche wegen Holzschutzmittelbelastung gesperrt hat, macht er sich jetzt auf mit einer integrierten Gemeindeberatung einen guten Weg für unsere Gebäude zu finden.

## Kirchgeld

Ich danke Ihnen ganz herzlich, dass Sie Ihr Kirchgeld so treu bezahlen. 26.400 € waren es im vergangenen Jahr. Damit unterstützen Sie die Kirchengemeinde und dieser Betrag ist ein wichtiger Bestandteil unseres Haushaltes. Heute unterrichte ich Sie von einer Veränderung.

Sie sind es als Lastschriftzahler gewohnt, dass das Kirchgeld im Februar abgebucht wird. Wir vereinheitlichen jetzt den Zeitpunkt der Abbuchung und

des Verschickens der Kirchgeldbriefe, damit die Abläufe im Pfarramt beim Thema Kirchgeld einfacher werden.

Der Einzug des Kirchgeldes erfolgt in Zukunft auch im Mai, wenn die Kirchgeldbriefe verteilt werden. Jeder, der kirchgeldpflichtig ist, soll einen Kirchgeldbrief bekommen. Wundern Sie sich also nicht, wenn Sie einen Brief bekommen, obwohl Sie die Erlaubnis zum Bankeinzug erteilt haben.

Uns ist wichtig, dass Sie auch die Informationen erhalten, in denen wir Ihnen mitteilen, wie das Kirchgeld verwendet wird und wie hoch der Ertrag im Vorjahr war.

Wer zukünftig sein Kirchgeld per Bankeinzug bezahlen möchte, kann sich gerne an das Pfarramt wenden.

# Geselliger Nachmittag



**Wir freuen uns auf ihren Besuch in unseren geselligen Nachmittag.**

**Montag, 14.00 bis 17.00 Uhr**  
**Gemeindehaus Schulstraße**

Leitung: Erika Türcke & Team,  
Telefon 09568 5252

- 1. März** Weltgebetstag in der Kath. Kirche „Verklärung Christi“
- 4. März** Fasching „Sommer in der Karibik“, Geburtstagsfeier
- 11. März** Anneliese Hübner - ein vergnüglicher Mundart-Vortrag mit alten Redensarten, Spruchweisheiten, Wetterregeln, Kinderreimen und Schlumperliedern durch Jahr und Zeit.
- 18. März** Was ist künstliche Intelligenz? Superint. Arndt Brettschneider.
- 25. März** Frau Isolde Kalter referiert über Heinrich Schaumberger.
- 1. April** Lassen Sie sich nicht in den April schicken. Geburtstagsfeier.
- 8. April** Das Gedächtnis wird geschult.
- 15. April** Die Karwoche beginnt. In Neustadt kommt der „Ousterhos“
- 29. April** Film über Schloss Sanssouci

## Mit dem Bus unterwegs

Einladung zu unseren Busausflügen im März und April 2019:

- 28. März** Nach Rummelsberg
- 25. April** Nach Steinach - besucht wird das Schiefermuseum.

Wie immer freuen wir uns auf Ihre Teilnahme. Um telefonische Anmeldung wird gebeten (Tel. 09568 5252). Gäste sind herzlich willkommen.



## Herzliche Einladung zum Frauenfrühstück



**Samstag, 6. April 9.00 Uhr**  
**Gemeindehaus Schillerstraße**  
**Thema: Das verzeih ich Dir (nie)!**

Mal aus dem Alltagstrubel rauskommen, Zeit haben für sich und für andere, auf neue Gedanken kommen, mit anderen Frauen reden – und etwas Neues über Gott und seine Welt erfahren.

**Referentin:**  
Pfarrerin Margret Rucker

**Anmeldung im Pfarramt:**  
09568/ 5312

**Unkostenbeitrag:**  
8 € - bitte vorher  
im Pfarramt bezahlen



# Gruppen und Kreise



## ● 8.00 Uhr-Runde

Leitung: Heide Wendinger, Telefon 09568 3001520

Gemeindehaus Schillerstraße, ab 19.00 Uhr

**13. März** Alltagsexerzitien zur Passionszeit zusammen mit unseren Freunden der katholischen Gemeinde.

**10. April** Das Thema wird noch bekannt gegeben.

## ● Treff 60

Leitung: Ute Bach, Telefon 09568 3191

Gemeindehaus Schulstraße, ab 19.00 Uhr

**28. März** Aus vergangener Zeit:  
Das Sonnefelder Kloster und Neustadter Familien  
Referentin Elfriede Müller

**25. April** Unsere heimischen Singvögel  
Referenten Klaus Engelhardt und Horst Gundel

## ● OFT - Offener Frauen-Treff

Leitung: Ute Bach, Telefon 09568 3191

Gemeindehaus Schulstraße, ab 20.00 Uhr

**27. März** Kinobesuch

**24. April** Aus vergangener Zeit: Das Sonnefelder Kloster u. Neustadter Familien  
Referentin: Elfriede Müller

## ● NEC - Neugierige Erwachsene Christen

Leitung: Erika Türcke, Telefon 09568 5252

Gemeindehaus Schulstraße, ab 19.00 Uhr

**27. März** Im Jahr 2018 haben wir Ausflüge gemacht, davon sehen wir Bilder

**24. April** Seit 1690 gibt es den Blaudruck. Ausstellung im Reichenbachhaus.  
Achtung: 14.30 Uhr Treffpunkt Gemeindehaus Schulstr.

## ● Gymnastik für Seniorinnen

Leitung Claudia Friedel Telefon: 09568 86447

Gemeindehaus Schillerstraße, jeden Mittwoch ab 9.30 bis 10.30 Uhr



## Frauengruppe

Leitung Isa Härtel u. Petra Fischer Telefon: 09568 1736  
Gemeindehaus Schillerstraße, ab 19.30 Uhr

**20. März** Tod und Auferstehung- verschiedene Sichtweisen  
Referentin Pfarrerin Bettina-Maria Minth

**17. April** Biblische Frauen, Referentin Pfarrerin Gabriele Munzert

## Feierabend- und Geburtstagskreis

Leitung: Heide Wendinger, Telefon 09568 3001520  
Gemeindehaus Schillerstraße, ab 14.30 Uhr

**26. März**

**30. April**

## Neustadter Kinderbasar

**27. April 2019**

**9.00 - 13.00 Uhr**

**Schwangere ab 8.30 Uhr**

Mehrzweckhalle  
Grundschule an der Heubischer Straße

### **Etikettenverkauf:**

13. April von 13.00 bis 14.00 Uhr Mehrzweckhalle Heubischer Straße

**Weitere Infos:** K. Kühnel 09568/4074  
S. Zwick 09568/5961  
S. Gehrlicher 09568/1218



## **Unser Gemeindefest**

Dieses Jahr findet das Gemeindefest am **22. September** rund ums  
**Gemeindehaus Schulstraße** statt.

Bitte merken Sie sich diesen Termin vor.

# Aus dem Leben gerufen



**Leben wir, so leben wir dem Herrn,  
sterben wir, so sterben wir dem Herrn.  
Ob wir leben oder ob wir sterben, wir gehören dem Herrn.  
Römer 14,8**

Wir bitten um Verständnis.  
Wir veröffentlichen diese  
Daten aus Datenschutzgründen  
nicht im Internet.

## Getauft wurden:



Wir bitten um Verständnis.  
Wir veröffentlichen diese  
Daten aus Datenschutzgründen  
nicht im Internet.

*„Gott ist treu, durch den ihr berufen seid zur  
Gemeinschaft seines Sohnes Jesus Christus,  
unsern Herrn.“*

*1. Korinther 1,9*

## Mögliche Tauftermine:

Bitte wenden Sie sich für Absprachen  
an das Pfarramt (Seite 27)

- |                  |             |
|------------------|-------------|
| <b>16. März</b>  | St. Georg   |
| <b>23. März</b>  | Haarbrücken |
| <b>6. April</b>  | St. Georg   |
| <b>27. April</b> | Haarbrücken |
| <b>4. Mai</b>    | St. Georg   |
| <b>11. Mai</b>   | Haarbrücken |

## Ein Gottesdienst speziell für Trauernde

**Sonntag den 31. März 18:00 Uhr  
Friedenskirche in Wildenheid**

Wenn ein geliebter Mensch stirbt,  
braucht man Zeit zum Trauern und  
Zeit, um sich dem Leben wieder  
zuzuwenden. Jeder braucht  
unterschiedlich viel Zeit dafür.

Wir bieten eine Gelegenheit, um der  
Trauer Raum zu geben. Wir feiern  
einen besinnlichen Gottesdienst mit  
viel Musik, mit Kerzen und  
Symbolen, um uns an liebe  
Menschen zu erinnern.

Sie sind herzlich eingeladen.

Wer gerne im Team für den  
Gottesdienst mitwirken möchte,  
meldet sich bitte bei Pfarrerin Lisa  
Meyer zu Hörste (0171 2914330).

## Besondere Feiern bei kirchlichen Anlässen.

Wollen Sie sich kirchlich trauen oder  
Ihr Kind taufen lassen und möchten  
Sie Ihre Jubelhochzeit oder Ihre  
Jubelkonfirmation kirchlich feiern?  
Gerne gestalten wir einen besonderen  
Gottesdienst für Sie.

Rufen Sie einfach im Pfarramt an:  
Telefon 09568 5312

# Gottesdienste im März

## 1. März Freitag - Weltgebetstag

19.00 Uhr Katholische Kirche am Moos

Weltgebetstag-Team

## 3. März Estomihi

9.00 Uhr Kirchengemeindehaus Moos  
mit Abendmahl und  
anschließenden Kirchencafé

Diakonin Lehrke-Neidhardt

10.00 Uhr Stadtkirche St. Georg  
mit Abendmahl

Diakonin Lehrke-Neidhardt

## 10. März Invokavit

9.00 Uhr Kirchengemeindehaus Moos

Prädikant Hofmann

10.00 Uhr Stadtkirche St. Georg

Prädikant Hofmann

## 17. März Reminiszere

9.00 Uhr Kirchengemeindehaus Moos  
mit anschließenden Kirchencafé

Pfarrer Meyer zu Hörste

10.00 Uhr Stadtkirche St. Georg

Pfarrer Meyer zu Hörste

## 20. März Mittwoch

15.00 Uhr ASB-Seniorenheim

Diakonin Lehrke-Neidhardt

17.00 Uhr AWO-Seniorenheim

Diakonin Lehrke-Neidhardt

## 21. März Donnerstag

14.30 Uhr Phönix-Seniorenheim

Diakonin Lehrke-Neidhardt

## 24. März Okuli

9.00 Uhr Kirchengemeindehaus Moos

Prädikant Hofmann

10.00 Uhr Stadtkirche St. Georg  
Vorstellungsgottesdienst der  
Konfirmanden 2019

Pfarrerinnen Minth

## 26. März Dienstag - Die 20 Minuten-Kirche

17.00 Uhr Kirchengemeindehaus Moos  
für 0-6-jährige und ältere Kinder

Pfarrer Meyer zu Hörste

## 31. März Lätäre

9.00 Uhr Kirchengemeindehaus Moos  
mit anschließenden Kirchencafé

Diakonin Lehrke-Neidhardt

10.00 Uhr Stadtkirche St. Georg

Diakonin Lehrke-Neidhardt

18.00 Uhr Friedenskirche Wildenheid  
Ein Gottesdienst speziell für  
Trauernde

Pfarrerinnen Meyer zu Hörste

## 7. April **Judika**

- 9.00 Uhr Kirchengemeindehaus Moos Pfarrer Meyer zu Hörste  
10.00 Uhr Stadtkirche St. Georg Pfarrer Meyer zu Hörste  
17.00 Uhr kooperativer Beichtgottesdienst  
der Konfirmanden 2019 Pfarrin Minth

## 14. April **Palmarum**

- 9.00 Uhr Kirchengemeindehaus Moos Diakonin Lehrke-Neidhardt  
mit anschließenden Kirchencafé  
10.00 Uhr Stadtkirche St. Georg Diakonin Lehrke-Neidhardt

## 16. April **Dienstag - Die 20 Minuten-Kirche**

- 17.00 Uhr Stadtkirche St. Georg Pfarrer Meyer zu Hörste  
für 0-6-jährige und ältere Kinder



Ostern mit allen Sinnen erleben  
im Gottesdienst...

Bitte umblättern →

# Gottesdienste im April - Mai

## Passion & Ostern

### 18. April Gründonnerstag

14.30 Uhr Phönix-Seniorenheim  
anschl. Bettabendmahl

Pfarrerinnen Lisa Meyer zu Hörste



15.00 Uhr ASB-Seniorenheim  
anschl. Bettabendmahl

Diakonin Lehrke-Neidhardt

17.00 Uhr AWO-Seniorenheims  
anschl. Bettabendmahl

Diakonin Lehrke-Neidhardt

19.00 Uhr Stadtkirche St. Georg  
mit Abendmahl

Pfarrer Meyer zu Hörste

### 19. April Karfreitag

10.00 Uhr Stadtkirche St. Georg  
mit Abendmahl

Pfarrer Meyer zu Hörste



17.00 Uhr Stadtkirche St. Georg  
Musikalische Vesper

Diakonin Lehrke-Neidhardt

### 21. April Ostersonntag

5.30 Uhr Stadtkirche St. Georg  
Osternacht mit Abendmahl  
und der Kantorei sowie  
anschließendem Osterfrühstück

Pfarrerinnen Minth



9.00 Uhr Kirchengemeindehaus Moos  
mit Abendmahl

Pfarrer Meyer zu Hörste

10.00 Uhr Stadtkirche St. Georg  
mit Abendmahl und  
dem Posaunenchor

Pfarrer Meyer zu Hörste

### 22. April Ostermontag

10.00 Uhr Stadtkirche St. Georg

Pfarrerinnen Schmidt-Rothmund

## Weitere Gottesdienste bis Anfang Mai

### 28. April Quasimodogeniti

9.00 Uhr Kirchengemeindehaus Moos  
mit anschließenden Kirchencafé

Prädikant Hofmann

9.30 Uhr Stadtkirche St. Georg  
Konfirmation

Pfarrerinnen Minth

### 5. Mai Misericordias Domini

9.00 Uhr Kirchengemeindehaus Moos

Diakonin Lehrke-Neidhardt

9.30 Uhr Stadtkirche St. Georg  
Konfirmation

Pfarrerinnen Minth

# Konfirmation 2019



**Sonntag, 28. April**  
**um 9.30 Uhr**

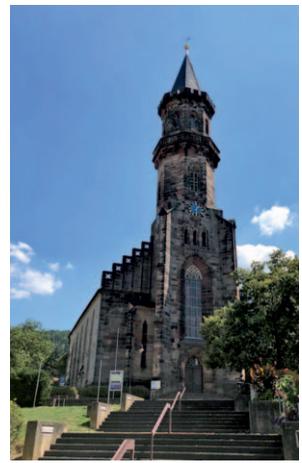
**Sonntag, 5. Mai**  
**um 9.30 Uhr**

*[Blurred text]*

*[Blurred text]*

Wir bitten um Verständnis.  
Wir veröffentlichen diese  
Daten aus Datenschutzgründen  
nicht im Internet.

Die Konfirmationen finden  
in der Stadtkirche St. Georg  
mit der Pfarrerin Minth statt.





**Freiwillig sozial engagiert -  
Die Freiwilligendienste  
der Diakonie Bayern**

**Frühjahrssammlung  
25.02. bis 03.03.2019**

## **Gemeinsam und freiwillig anderen Menschen helfen und dabei sich selbst entdecken.**

Anderen Zeit zu schenken und sich dabei auch Zeit für sich selbst zu nehmen, hilft bei der Frage, wo der eigene Lebensweg hinführen soll. Es hilft, die eigenen Stärken und Interessen besser kennenzulernen. Es bedeutet aber auch, anderen Menschen etwas von der eigenen Zeit zu schenken, sich für andere einzusetzen, sie zu unterstützen.

Die Freiwilligendienste (BFD und FSJ) der Diakonie Bayern bieten diese Chance für junge Menschen und Menschen über 27 Jahre.

Damit die Freiwilligendienste und alle anderen Leistungen der Diakonie auch weiterhin angeboten werden können, bitten wir bei der Frühjahrssammlung um Ihre Spende. Herzlichen Dank!

**20%** der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben in den Kirchengemeinden für die diakonische Arbeit vor Ort.

**45%** der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben direkt im Dekanatsbezirk zur Förderung der diakonischen Arbeit.

**35%** der Spenden an die Kirchengemeinden werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet. Hiervon wird auch das Infomaterial für die Öffentlichkeitsarbeit finanziert.

## **Weitere Informationen zu den Freiwilligendiensten:**

Im Internet:  
[www.diakonische-bayern.de](http://www.diakonische-bayern.de)



Diakonischen Werk Bayern  
Herrn Holger Kalippke,  
Tel.: 0911/9354-367  
[kalippke@diakonie-bayern.de](mailto:kalippke@diakonie-bayern.de)

## **Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.**

**Spendenkonto:**  
DE20 5206 0410 0005 2222 22

**Stichwort:**  
Frühjahrssammlung 2019



## **Orgelkonzert am Sonntag** **17. März 19.00 Uhr in St. Georg**

„Orgelklang in unseren Kirchen – Kirchen und Orgeln erleben“ heißt es am 16. und 17. März in und um Coburg.

Das Evangelische Bildungswerk im Dekanat Coburg lädt Kirchenführer, Musik- und Orgelinteressierte ein, die Vielfalt der Orgeln in der Region kennen zu lernen. Dabei werden verschiedene Kirchen des Dekanates besucht. Nach einer kurzen Erklärung zu Kirche und Orgel gibt es jeweils ein ca. 30-minütiges Orgelkonzert.

Das Abschlusskonzert findet dann am Sonntag, in unserer St. Georgskirche statt. Es spielen Reinhard Seeliger (Kantor und Orgelsachverständiger aus Görlitz) und Henri Ormieres (Organist aus Carcassonne, Frankreich).

Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei.

### **Nähere Informationen:**

Evangelisches  
Bildungswerk Coburg  
Telefon 09561-75984  
<https://goo.gl/qEUceQ>



## **Musikalische Vesper** **zum Karfreitag**

**19. April 17.00 Uhr in St. Georg**

Zur diesjährigen Vesper zum Karfreitag singt die Kantorei unter der Leitung von Kantor Markus Heunisch Lieder und Motetten zur Passion aus fünf Jahrhunderten. So stehen Werke von Melchior Franck, Gottfried August Homilius, John Rutter und anderen Komponisten auf dem Programm. Lukas Heunisch spielt auf der Geige die Chaconne in g-Moll von Tommaso Vitali sowie Werke von Gabriel Joseph Rheinberger. Den liturgischen Part übernimmt Diakonin Gabriele Lehrke-Neidhardt.

Der Eintritt ist frei.

# Nachruf Regina Herbstritt



Die evangelischen Christen der Kirchengemeinde Neustadt trauern um Regina Herbstritt.

Unsere Hoffnung, die wir mit Reginas Familie geteilt haben, dass sie wieder gesund werden könnte, oder zumindest noch einige Jahre unter uns sein könnte, hat sich nicht erfüllt. Wir nehmen Abschied.

Regina Herbstritt war nicht nur seit 1970 und damit fast 50 Jahre Mitglied im Posaunenchor unserer Gemeinde, sie war auch 42 Jahre lang seit September 1975 im Kindergarten

Löwenzahn, der zunächst noch Kindergarten Heroldweg hieß, als Erzieherin angestellt. Von 1978 bis 1999 leitete sie den Kindergarten.

Wir haben Regina als zuverlässige und gute Kollegin kennengelernt, an der man sich auch reiben konnte.

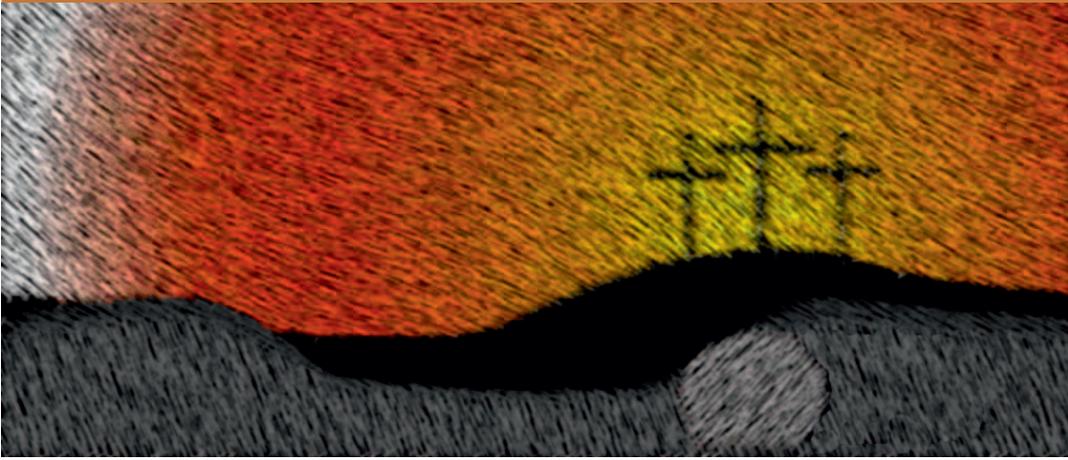
Mit Leib und Seele setzte sie sich für das Wohl der Kinder ein. Jedes Kind war ihr wichtig, Unterschiede in Herkunft oder sozialer Stellung machte sie nicht.

Das gesamte Team des Löwenzahn trauert um Regina Herbstritt. Mir ihr verlieren wir eine langjährige Mitarbeiterin, die den Kindergarten viele Jahre maßgeblich mit geprägt hat in der ersten Reihe, wie dann auch nach Übergabe der Leitung in der zweiten Reihe.

Sie hat durch Ihr Spiel im Posaunenchor die Gottesdienste unserer Gemeinde bereichert. Neuem gegenüber war sie zunächst verhalten, ließ sich darauf ein, wenn es sie überzeugte.

Der gesamten Familie gilt im Namen der Kirchengemeinde und der Kindergartenfamilie unser herzliches Beileid.

Wir behalten Regina in unseren Herzen, jetzt wo ihre Stimme unter uns verstummt ist...



## Karsamstag! Was war da noch gleich?

Ja, genau, dieser Tag zwischen Karfreitag und Ostersonntag, ohne besondere Bedeutung. Dachte ich.

Bis mir die Szenerie der Ereignisse damals deutlich wurde. Von Jesus wissen wir, dass er an diesem Tag im Totenreich war, um das Evangelium bekannt zu machen. Mehr werden wir diesseits der Ewigkeit kaum erfahren.

Die Situation der Freunde von Jesus an diesem Tag ist uns näher, nachvollziehbarer. Ihr Meister und bester Freund, auf dem ihre ganze Hoffnung ruhte, dem ihre ganze Liebe galt, war tot. Grausam hingerichtet, wie ein Schwerverbrecher unter Schwerverbrechern. Mit ihm war auch ihre Hoffnung gestorben, in ihren Herzen hatte die Angst die Liebe rücksichtslos und unaufhaltsam verdrängt. Waren sie die nächsten, die dort am Kreuz elendig verrecken würden?

Dass er schon kurz darauf wieder lebendig, ja lebendiger als je zuvor, vor ihnen stehen würde, wussten die Freunde und

Freundinnen von Jesus damals nicht. Der eine oder die andere erinnerte sich vielleicht noch, was er über die Auferstehung gesagt hatte. Doch tot war tot und sie hatten ihn zweifellos sterben sehen.

Wir wissen heute mehr. Christus hat uns gezeigt, dass das Leben über den Tod, die Liebe über Hass und Angst triumphiert.

Auch für die Freunde war jener Tag zwischen Freitag und Sonntag in der Rückschau keine Zeit des Niedergangs, sondern des Übergangs zu etwas neuem, besserem. Und das dürfen wir durchaus auf unsere persönlichen Krisen und Nöte übertragen. So könnten wir den Karsamstag nutzen, um uns die schmerzhaften Aspekte unseres Lebens anzusehen und sie bewusst als Zeiten des Übergangs, der Transformation, wahrzunehmen, in dem Wissen, dass auf jede Nacht ein Morgen, auf jede Schwere wieder Leichtigkeit und auf jede Trauer neue Freude folgt.

Ingo Schreurs



## Einführung des neuen Kirchenvorstands am 9. Dezember 2018



Von links nach rechts:

Diakonin Gabriele Lehrke-Neidhardt  
Petra Fischer  
Rosemarie Schmidbauer  
Volker Klose  
Alexander König  
Ute Bach  
Tim Braun  
Pfarrerin Bettina-Maria Minth  
Martin Frenkler  
Martin Stingl  
Sabine Wiedemann  
Susanne Greiner-Schunk  
Gabriele Nußpickel  
Pfarrer Michael Meyer zu Hörste

Nicht im Bild: Fabian Gehrlicher

## Wahl der Vertrauensleute:

In der Kirchenvorstandssitzung am 17. Januar 2019 wurden die Vertrauensleute gewählt:

### Vertrauensfrau:

Susanne Greiner-Schunk

### Vertretung:

Alexander König

Die Mitglieder der Ausschüsse werden im Februar gewählt.

## Kirchenvorstandssitzungen

### Öffentliche Termine:

jeweils 19.00 Uhr  
Gemeindehaus Schulstraße

**21. März 2019**

**11. April 2019**

**23. Mai 2019**



## Neues „Neustadter-Hundsfrasso“-Kochbuch



Seit dem Neustadter Nikolausmarkt gibt es eine neue Ausgabe unseres „Hundsfrasso-Kochbuches“. In Zusammenarbeit mit einigen Neustadter „Urgesteinen“ und der Heimatpflegerin Frau Kalter konnten weitere, typisch Neustadter Gerichte zusammen getragen werden, die die Erinnerung an die eigene Kindheit wecken werden. Das Buch, sowie das neu aufgelegte erste Kochbuch, ist im Kindergarten oder bei der Buchhandlung Stache für 8,- € erhältlich und der Erlös kommt dem Kindergarten zu Gute.

## Neue Mitarbeiter

Aufgrund gestiegener Kinderzahlen und einer befristeten Freistellung unserer Leitung, freuen wir uns über zwei neue Mitarbeiterinnen. Franziska Eichhorn ist Heilerziehungspflegerin und wird mit 40 Stunden bei den Mäusen und Alisia Hübner, Ergänzungskraft mit vorerst 20 Stunden, bei

den Marienkäfern eingesetzt werden. Wir wünschen den Beiden einen guten Start in unserer Einrichtung

## Inhouse-Fortbildung

Am Samstag, 2. Februar, fand für das gesamte Team eine Inhouse-Fortbildung statt. Frau Petra Wolf konnte dem Team viele Informationen und Hilfestellungen rund um das Thema „Autismus – Förderung von Kindern mit Autismus-Spektrum-Störung im frühen Kindesalter“ an die Hand geben. Sie zeigte auf, durch welche Symptome diese tiefgreifende Entwicklungsstörung erkennbar wird und welche Hilfestellung und Unterstützung betroffene Kinder und deren Eltern brauchen. Dabei ging es um die Wahrnehmungsverarbeitung, die soziale Interaktion und Kommunikation, sowie die verschiedenen Denk- und Lernstile von autistischen Kindern.

## Termine Farbenfroh

### 4. März Rosenmontag

Wir feiern alle gemeinsam Fasching

### 5. März Faschingsdienstag

Gruppeninterne Faschingsfeiern

### 6. März 15.00 Uhr Purzeltreff

### 3. April 15.00 Uhr Krippencafé

### 15. April Osterandacht

### 18. April Osterfrühstück mit Nestchensuche



## Du fehlst...

Wir waren voller Hoffnung, dich noch viele Jahre in unserer Mitte zu wissen. Jetzt bleibt dein Platz leer. Wir sind getroffen, fassungslos, sprachlos...

... und doch wollen wir dir, liebe Regina, so vieles nachrufen.

Wir sind dankbar für dein großes Herz, das du Tag für Tag in deinen Beruf gegeben hast. Wir finden in jedem Raum wertvolle Erinnerungen an dich, die uns mit Freude erfüllen.

Wir sind dankbar für unser gemeinsames Lachen, Weinen, Streiten, Versöhnen und Vertrauen. Wir sind stolz eine so bemerkenswerte Mitar-

beiterin als einen Teil unserer Teams im Herz zu behalten.

Du hast den Kindergarten Löwenzahn von Anfang an mit deinem Wesen belebt, viele Entwicklungen begleitet und mit deinem großen Erfahrungsschatz zum Nachdenken angeregt.

Mit deinem Leben hast du unsere Welt und die vieler Familien reich gemacht. In Gedanken nehmen wir dich noch einmal liebevoll in den Arm, so wie du es oft getan hast und wünschen dir ein leichtes Ankommen in Gottes gütiger Hand.

Dein Team vom Evang. Inklusions-  
Kindergarten Löwenzahn





## Die Kinder erinnern sich an Regina:

- Lennart:** Die Regina ist ganz lieb.
- Paulina:** Ich hab mit Regina viel Spaß gehabt.
- Emilia:** Die Regina hat mit mir gespielt und gepuzzelt. Sie hat viel Zeit gehabt.
- Kerem:** Mir hat Freude gemacht, dass Regina da war – in der Bienengruppe.
- Meike:** Bei unserem gemeinsamen Brunch hat Regina mir immer eine Kaki mitgebracht. Das war schön.
- Emma:** Die Regina war eine tolle Erzieherin. Ihre Lieblingsfarbe war blau. Zum Frühstück hat Regina immer ein Honigbrötchen und ein Salamibrötchen immer auf einen Prinzessinteller gelegt.
- Julian:** Die Regina hatte alle Kinder lieb.

## Neues aus dem evang. Inklusions-Kindergarten Löwenzahn



### Der Kinderrat hat sich in seiner letzten Besprechung darüber ausgetauscht, was es heißt achtsam miteinander umzugehen.

- Emily:** Es ist achtsam, wenn man die Kinder nicht schubst.
- Liam:** Es ist achtsam, wenn man jemanden tröstet.
- Amelie:** Es ist achtsam, wenn man die Kinder nicht ärgert.
- Deren:** Es ist achtsam, wenn man jemanden streichelt.
- Emma:** Es ist achtsam, wenn man jemanden etwas Gutes tut und fragt: „Willst du mein Freund sein?“





# Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



## Die letzten Wunder

Am letzten Tag seines Lebens verändert Jesus das Leben einiger Menschen auf wunderbare Weise.

Als Jesus das schwere Kreuz schleppt, schauen viele Neugierige zu. Unter ihnen auch **Simon von Kyrene**. «He, du da!», ruft ihn ein Soldat. Simon muss anstelle von Jesus das Kreuz schultern und tragen. Doch als er die Last spürt, ist er Jesus ganz nah. Er

ist stolz, ihm helfen zu können. Er ist froh, nicht mehr zu den anderen Neugierigen zu gehören, die nur untätig dem Leid Jesu zuschauen.

**(Lukas 23,26)**

**Josef von Arimathäa** überrascht sich selbst. Er gehört zu den Priestern, die Jesus hassen. Aber er ist eigentlich ein Anhänger Jesu – aber nur heimlich. In dieser Nacht entscheidet er sich, offen zu Jesus zu stehen. Er bittet um Erlaubnis, Jesus begraben zu dürfen. Er nimmt ihn vom Kreuz ab. Gemeinsam mit einem Freund wickelt er ihn in Leinen und bringt ihn in eine Grabhöhle. Zu zweit schieben sie einen schweren Fels davor.

**(Markus 15,43–46)**



**Rätsel: Ei, ei, ei, es ist Ostern!**  
In den abgebildeten Dingen und Tieren steckt ein Ei: Findest du die Begriffe?



## Dein Ostersalat

In der Osterzeit gibt es viele hartgekochte Eier! Schneide 6 hartgekochte, geschälte Eier, 150 Gramm Kochschinken und eine halbe rote Paprika in kleine Würfel, gib alles zusammen mit einer Dose (abgetropftem) Mais in eine Salatschüssel. Für die Salatsauce verrühre 100 Gramm Mayo, eine halbe Tasse Milch, eine

Prise geriebene Muskatnuss, Salz und Pfeffer. Rühre alles vorsichtig um und streue gehackten Schnittlauch darüber.



## Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [www.hallo-benjamin.de](http://www.hallo-benjamin.de)  
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand).  
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)





## Evang Luth. Pfarramt St. Georg

Glockenberg 7  
96465 Neustadt b. Coburg

Telefon: 09568 / 5312

Fax: 09568 / 921251

Email: [pfarramt.neustadt.co@elkb.de](mailto:pfarramt.neustadt.co@elkb.de)

Web: [www.stgeorg-nec.de](http://www.stgeorg-nec.de)

### Öffnungszeiten:

Mo. und Di. 9.00 - 12.00 Uhr  
14.00 - 16.00 Uhr  
Mittwoch 14.00 - 16.00 Uhr  
Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr  
Freitag 9.00 - 12.00 Uhr

### Spendenkonto:

Sparkasse Coburg-Lichtenfels,  
IBAN: DE 98 7835 0000 0000 383588  
BIC: BYLADEM 1 COB

## 1. Pfarrstelle



### Pfarrer Michael Meyer zu Hörste

Telefon: 09568 / 8901876

Mobil: 0170 / 6163221

Montag ist der dienstfreie Tag.

Vertretung: Pfarrerin Minth



## 2. Pfarrstelle

### Pfarrerin Bettina-Maria Minth

Telefon: 09568 / 5049

Mobil: 0151 / 50660819

Donnerstag ist der dienstfreie Tag.

Vertretung: Pfarrer Meyer zu Hörste

Das Pfarramt am Glockenberg ist täglich geöffnet!

Unsere beiden Pfarramtssekretärinnen Angela Peschel und Stephanie Weitz-Bauer stehen Ihnen während der Öffnungszeiten des Pfarramts mit Rat und Tat zur Verfügung.



**Angela  
Peschel**



**Stephanie  
Weitz-Bauer**



## Diakonin

### Gabriele Lehrke-Neidhardt

Telefon: 09568 / 8977815

Mobil: 0160 / 3095401

Fax: 09568 / 8915753

Für ASB, AWO, Phönix, Klinik  
und Behindertenwohnheim:

Fax: 09568 / 8977515

## Kirchenmusik



### Kantor Markus Heunisch

Telefon: 09568 / 87746

Fax Pfarramt: 09568 / 921251

**Ohne totes Treibholz  
gäbe es auf abgelegenen Inseln  
keine Vögel, Insekten und Tiere.**

**Auch mit dem Tot am Holzkreuz  
von Golgata begann  
ein neuer Anfang...**



**Frohes Osterfest**